

Protokoll Nr. 1 (2011-2015)

der Sitzung des Fachausschusses „Bildung und Kultur“ des Beirates Vahr am 22. August 2011 im Ortsamt Schwachhausen/Vahr

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesend waren:

a) vom Fachausschuss

Frau Gottschlich
Herr Krause
Herr Gramlow
Frau Markus
Herr Stein
Frau Uebel
Frau Wolf

b) vom Ortsamt

Frau Dr. Mathes

c) als Gäste

Herr Bothmann, Herr Feuser
(Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit)
Herr Post-Bender
(Oberschule Kurt-Schumacher-Allee)
Frau Sinter
(Schulelternsprecherin Julius-Brecht-Allee)

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2: Verpflichtung der nicht dem Beirat angehörenden Ausschussmitglieder

Frau Dr. Mathes verpflichtet die nicht dem Beirat angehörenden Ausschussmitglieder Frau Uebel, Frau Wolf und Herrn Krause, bedankt sich und bietet eine gute Zusammenarbeit mit dem Ortsamt an.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 28.10.2010

Das Protokoll vom 28. Oktober 2010 wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 4: Wahl des Sprechers / der Sprecherin und Stellvertretung

Das Vorschlagsrecht für die Wahl der SprecherIn liegt bei der SPD. Von der Fraktion der SPD wird Frau Gottschlich vorgeschlagen.

Frau Gottschlich wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Das Vorschlagsrecht für die Wahl des stellvertretenden Sprechers liegt bei der CDU. Von der Fraktion der CDU wird Herr Krause vorgeschlagen.

Herr Krause wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 5: Zuweisung von Lehrerstunden für die Oberstufen

hier: Auswirkungen auf die Oberschule Kurt-Schumacher-Allee

Es herrscht Einigkeit, dass der Zeitpunkt der Änderung der Stundenzuweisungen (vgl. Deputationsvorlage unter:

<http://www.bildung.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen49.c.3196.de>) kurz vor den Sommerferien nicht akzeptabel war. Dies hat kurzfristig ansonsten überflüssige Arbeitsprozesse u. a. auch in der Oberschule Kurt-Schumacher-Allee (KSA) ausgelöst. Aufgrund des verringerten Stundenkontingents wurden die ursprünglich geplanten vier Naturwissenschaftskurse auf zwei reduziert und zwei kleine Kurse mit unter 10 Teilnehmenden (Informatik und Psychologie) eingestampft. Die Schule kann damit leben unter der Bedingung, dass zwei LehrerInnen zum 1.11. 2011 eingestellt werden.

Herr Bothmann versichert, dass zum 1.11.2011 noch Einstellungen vorgenommen werden, wenn die Referendare fertig sind.

Herr Post-Bender weist darauf hin, dass gerade die Oberschulen unter dem Problem der hohen Abbrecherquote durch Realschüler und -schülerinnen zu leiden hätten. Die Ausschusmitglieder und Gäste wenden sich diesem strukturellen Problem zu und stellen übereinstimmend fest, dass hier Abhilfebedarf besteht.

Die Bildungsbehörde will im Oktober 2011 eine Analyse vorlegen, warum es zu den hohen Abbrecherraten kommt. Noch in der November-Deputation sollen auf dieser Grundlage Gegensteuerungsmaßnahmen beraten werden.

TOP 6: Verschiedenes

Die Ausschusmitglieder widmen sich den zukünftigen Inhalten und Terminen der Sitzungen. Eine der kommenden, jedoch nicht die nächste, soll in der Stadtbibliothek stattfinden und mit der Besichtigung der Einrichtung verbunden werden.

Für die nächste Sitzung des Ausschusses werden zwei Alternativtermine, der 13.10. 2011 und der 10.11.2011 jeweils ab 19.00 Uhr verabredet.

Die Themen sollen sein:

1. Schulpraktika
2. Unterstützende Projekte wie Schulpatenschaften etc.

Geladen werden die Schulleitungen von Carl-Goerdeler, Julius-Brecht, KSA sowie das Polizeirevier Vahr.

Die Sprecherin:

gez. Gottschlich

Die Vorsitzende und Protokollführerin:

gez. Dr. Mathes